

Nicht selbständig =

Abhängige Beschäftigte

Abhängig von:

Sozialversicherungspflicht

Selbständig = unabhängig laut Sozialversicherungsrecht

Wer nicht als Angestellter arbeitet, sondern Dienstleistungen und Produkte auf eigene Rechnung vermarktet, ganz gleich ob als Freiberufler, Handwerker, Händler, Industrieller

Im Einkommenssteuergesetz

Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

Einkünfte aus selbständiger Arbeit

Problem: Grenzlinie zwischen Gewerbetreibenden und Freiberuflern §6 Gewerbeordnung

Wichtig bei Freiberuflern:
Keine Handels-, Vermittlungs- oder Produktionstätigkeit

→ Dann Einordnung als **Gewerbe**

Hier: Angehörige der klassischen freien Berufe (Katalogberufe §18 EStG)

Streit um den Freiberufler Status in vielen IT-Berufen

Laut Partnergesellschaft haben die freien Berufe im Allgemeinen

- auf der Grundlage besonderer beruflicher Qualifikationen oder schöpferischer Begabung
- die persönliche, eigenverantwortliche und fachlich unabhängige Erbringung von Dienstleistungen höherer Art
- im Interesse der Auftraggeber und der Allgemeinheit zum Inhalt
- ➔ Im Mittelpunkt muss die Arbeitskraft des Chefs stehen (z. B. Arzt -> + Arzthelferin)
(Programmierer, Webdesigner; Berater, Trainer)

Geschäfte können in unterschiedlichen Rechtsformen ausgeführt werden


Faustregel: Wann ist man Kaufmann laut HGB

- Umsatz > 600.000 € oder 60.000 Gewinn pro Jahr
- Betriebsvermögen von mehr als 100.000 €
- Darlehen > 50.000 €
- Mehr als 1 Betriebsstandort
- Und mehr als 5 Mitarbeiter

Aber Kleinst (Kleinunternehmer)

Umsatzgrenze brutto 22.000 € Vorjahr

Geplante Umsatzgrenze aktuelles Geschäftsjahr: 50.000 €

BWL - Rechtsformen	 Gottlieb-Daimler-Schule 2 Technisches Schulzentrum Sindelfingen mit Abteilung Akademie für Datenverarbeitung
Rechtsformen	

Freiberufler:

- Müssen keine Gewerbesteuer zahlen
- Keine Verpflichtung zur doppelten Buchführung
- Unabhängig vom Gewinn nicht bilanzpflichtig
- Es genügt eine Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR)